

**Verordnung zur Festsetzung von Naturdenkmalen
(Naturdenkmal -Verordnung)
(ND-VO)
im Biosphärenreservat Schaalsee**

vom 26.09.2006

Aufgrund der §§ 22 Abs. 1 und 2 Bundesnaturschutzgesetz vom 25. März 2002 in der derzeit gültigen Fassung und § 25 des Landesnaturschutzgesetz (LNatG M-V) vom 22. Oktober 2002 in der derzeit gültigen Fassung verordnet der Amtsleiter des Amtes für das Biosphärenreservat Schaalsee

§ 1

Schutzgegenstand

- (1) Die in der als Anlage zu dieser Verordnung veröffentlichten „Liste der Naturdenkmale“ näher bezeichneten Bäume und Baumgruppen werden zu Naturdenkmalen erklärt.
- (2) Als geschützter Bereich wird der Kronentraufbereich (Bodenfläche unter der Krone) zuzüglich 1,50 Meter, bei Säulenform zuzüglich 5 Meter, nach allen Seiten des Naturdenkmals, festgesetzt.

§ 2

Geltungsbereich

- (1) Diese Verordnung gilt für die in der „Liste der Naturdenkmale“ aufgeführten Bäume und Baumgruppen im Biosphärenreservat Schaalsee.
- (2) Die einzelnen Naturdenkmale werden in der Liste der Naturdenkmale durch eine laufende Nummer, die Naturdenkmalnummer, die Baumart, den Standort, aufgegliedert nach Gemarkung, Flur und Flurstück sowie den Hoch- und Rechtswerten nach dem Gauß - Krüger (Bessel 3^o)-Koordinatensystem näher beschrieben.
- (3) Die Standorte der Naturdenkmale sind auf den topographischen Karten im Maßstab 1:10.000 durch Kreise gekennzeichnet.
- (4) Die Liste der Naturdenkmale und die topographischen Karten sind Bestandteile der Verordnung. Die Verordnung wird beim Amt für das Biosphärenreservat Schaalsee, Wittenburger Chaussee 13, 19246 Zarrentin archivmäßig verwahrt. Weitere Ausfertigungen der Verordnung und Ausfertigungen der den jeweiligen Hoheitsbereich betreffenden Karten sind beim
 - Amt Wittenburg, Der Amtsvorsteher, Molkereistraße 4, 19243 Wittenburg,
 - Amt Zarrentin, Der Amtsvorsteher, Amtsstraße 5, 19246 Zarrentin,
 - Amt Rehna, Der Amtsvorsteher, Freiheitsplatz 1, 19217 Rehna
 - Amt Gadebusch, Der Amtsvorsteher, Am Markt 1, 19205 Gadebusch
 - Amt Lützw-Lübstorf, Der Amtsvorsteher, Dorfmitte 24, 19209 Lützw

niedergelegt. Die Verordnung und die Karten können bei den genannten Stellen während der Dienststunden eingesehen werden.

§ 3

Schutzzweck

Die in der Liste aufgeführten Einzelschöpfungen der Natur werden zu Naturdenkmalen erklärt, weil sie aus

1. wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen,
 2. ihres artspezifischen Alters, ihrer Eigenart, Schönheit, Seltenheit, ihrer repräsentativen Bedeutung in einem Landschaftsraum oder
 3. ihrer ökologischen Bedeutung
- eines besonderen Schutzes bedürfen.

§ 4

Kennzeichnung

Die Naturdenkmale werden durch Tafeln mit dem Symbol der Waldohreule und der Naturdenkmalnummer des Biosphärenreservats Schaalsee gekennzeichnet.

§ 5 Verbote

- (1) Verboten sind die Beseitigung von Naturdenkmalen sowie alle Handlungen, die zu einer Zerstörung, Beschädigung, Veränderung oder nachhaltigen Störung des Naturdenkmals führen können.
- (2) Insbesondere ist es untersagt,
 1. Naturdenkmale oder deren Bestandteile, wie Wurzeln, Wurzelanläufe, Rinde, Stamm oder Teile der Krone zu beschädigen oder zu entfernen,
 2. im geschützten Bereich bauliche Anlagen, auch wenn sie keiner baurechtlichen Genehmigung bedürfen, zu errichten,
 3. im geschützten Bereich Leitungen jeglicher Art zu verlegen,
 4. den Boden im geschützten Bereich mit Asphalt, Beton oder anderen, überwiegend wasserundurchlässigen Decken, zu versiegeln,
 5. im geschützten Bereich Abgrabungen, Aufschüttungen, Ab- oder Aufspülungen vorzunehmen,
 6. im geschützten Bereich Stoffe wie Salze, Säuren, Laugen, Pflanzenschutzmittel aller Art, Mineralöle oder Farben zu lagern, auszuschütten oder auszugießen, dies gilt auch für die Lagerung oder Freisetzung von Gasen,
 7. zur Beseitigung des Stockaustriebes am Wurzelansatz chemische Mittel einzusetzen,
 8. Erdsilos anzulegen oder Dünger organischer und mineralischer Art, Klärschlamme oder Abfälle jeglicher Art im geschützten Bereich zu lagern,
 9. innerhalb eines Radius von 2,5 Metern vom Stamm zu pflügen oder innerhalb des geschützten Bereichs tiefzupflügen oder den Boden zu meißen,
 10. den geschützten Bereich als Parkplatz für Fahrzeuge aller Art oder als Stellplatz für Maschinen und Geräte, auch nicht im Rahmen einer Bautätigkeit, zu verwenden,
 11. Gegenstände oder Werbeanlagen am Naturdenkmal oder innerhalb eines Radius von 2,5 Metern vom Stamm anzubringen oder aufzustellen sowie Verkaufsstände oder Warenautomaten zu betreiben,
 12. im geschützten Bereich zuzüglich fünf Meter nach allen Seiten Feuerstellen mit offenem Feuer anzulegen oder zu unterhalten,
 13. eine durch die zuständige Naturschutzbehörde oder auf deren Veranlassung angebrachte Beschilderung zu entfernen oder zu beschädigen.

§ 6 Zulässige Handlungen

Unberührt von den Verboten des § 5 Abs. 1 und 2 bleiben

1. die ordnungsgemäße Nutzung des geschützten Bereiches in der bisherigen Art und im bisherigen Umfang, die bei Inkrafttreten dieser Verordnung rechtmäßig ausgeübt wurde oder auf deren Ausübung ein öffentlich-rechtlicher Anspruch besteht,
2. Maßnahmen, zu deren Durchführung eine rechtliche Verpflichtung besteht,
3. die mit der zuständigen Naturschutzbehörde abgestimmten Maßnahmen zum Schutz, der Erhaltung und der Entwicklung der Naturdenkmale,
4. unaufschiebbare Maßnahmen zur Abwendung einer unmittelbar drohenden Gefahr für Personen oder Sachen nicht geringen Wertes.

§ 7 Anzeigepflichtige Handlungen

- (1) Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken, auf denen sich Naturdenkmale befinden, haben Schäden an Naturdenkmalen oder Gefahren, die von diesen ausgehen, unverzüglich der unteren Naturschutzbehörde anzuzeigen.
- (2) Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten haben die Durchführung von unaufschiebbaren Maßnahmen gemäß § 6 Nr. 4 unverzüglich nach Beginn der Maßnahme der unteren Naturschutzbehörde anzuzeigen, wenn die durchgeführten Maßnahmen mit unmittelbaren Eingriffen in das Naturdenkmal oder den geschützten Bereich verbunden sind.
- (3) Maßnahmen zur Pflege und Unterhaltung der Naturdenkmale sind der unteren Naturschutzbehörde durch den Eigentümer oder Nutzungsberechtigten schriftlich anzuzeigen. Mit der geplanten Maßnahme darf erst begonnen werden, wenn die untere Naturschutzbehörde sich nicht innerhalb vier Wochen nach Eingang der schriftlichen Anzeige zu der geplanten Maßnahme geäußert hat.

- (4) Die untere Naturschutzbehörde kann die geplante Maßnahme ganz oder teilweise versagen oder mit Auflagen verbinden, wenn die Maßnahme insgesamt oder teilweise mit dem Schutzzweck nach § 3 nicht zu vereinbaren ist.

§ 8

Duldungspflicht

- (1) Eigentümer und Nutzungsberechtigte haben die von der unteren Naturschutzbehörde angeordneten Maßnahmen zur Pflege und zum Schutz der Naturdenkmale zu dulden. Zur Duldung sind auch die Eigentümer und Nutzungsberechtigten benachbarter Grundstücke verpflichtet, wenn die Maßnahmen anders nicht sinnvoll durchgeführt werden können.
- (2) Bedienstete und Beauftragte der Naturschutzbehörden dürfen Grundstücke, auf denen sich Naturdenkmale befinden oder auch Grundstücke, die zum Erreichen von Naturdenkmalen genutzt werden müssen, betreten.
- (3) Vor dem Betreten eines nicht jedermann zugänglichen Grundstückes sollen der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte benachrichtigt werden, sofern dem kein wichtiger Grund entgegensteht.

§ 9

Ausnahmen und Befreiungen

- (1) Von den Verboten nach § 5 kann die untere Naturschutzbehörde auf Antrag Ausnahmen zulassen, wenn Beeinträchtigungen des Schutzzweckes nicht zu erwarten sind und auch sonst keine öffentlichen Belange entgegenstehen.
- (2) Von den Verboten nach § 5 kann die untere Naturschutzbehörde auf Antrag Befreiungen gewähren, wenn
 1. die Durchführung der Vorschriften im Einzelfall
 - a) zu einer nicht beabsichtigten Härte führen würde und die Abweichung mit den Belangen des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu vereinbaren ist oder
 - b) zu einer nicht gewollten Beeinträchtigung von Natur und Landschaft führen würde oder
 2. überwiegende Gründe des Gemeinwohls die Befreiung erfordern.
- (3) Zur Sicherung der Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege sind bei der Zulassung von Ausnahmen oder Befreiungen Nebenbestimmungen zulässig.
- (4) Eine zugelassene Ausnahme oder Befreiung ersetzt nicht nach sonstigen Vorschriften erforderliche Genehmigungen.

§ 10

Verkehrssicherungspflicht

Die Unterschutzstellung entbindet den Eigentümer oder Nutzungsberechtigten nicht von der Verkehrssicherungspflicht und den üblichen Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen.

§ 11

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 69 Abs. 2 Nr. 1 des Landesnaturschutzgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
 1. einem Verbot nach § 5 zuwiderhandelt, soweit die Handlung nicht gemäß § 6 zulässig ist oder nicht eine Ausnahme oder Befreiung nach § 9 erteilt worden ist,
 2. einer Anzeigepflicht nach § 7 Abs. 1 bis 3 nicht nachkommt,
 3. entgegen § 7 Abs. 3 Maßnahmen zur Pflege und Unterhaltung an Naturdenkmalen durchführt,
 4. Maßnahmen an Naturdenkmalen unter Missachtung einer ganzen oder teilweisen Untersagung oder einer Auflage entgegen § 7 Abs. 4 durchführt oder
 5. einer aufgrund des § 9 Abs. 3 erteilten Nebenbestimmung zuwiderhandelt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 69 Abs. 2 in Verbindung mit § 70 Abs. 1 des Landesnaturschutzgesetzes mit einer Geldbuße bis zu 100.000 Euro geahndet werden.

§ 12

In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

- (1) Diese Verordnung tritt am 15.11.2006 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten für den Geltungsbereich dieser Verordnung in Bezug auf die Festsetzung von Bäumen und Baumgruppen als Naturdenkmale
 1. alle Verordnungen zur Festsetzung von Naturdenkmalen nach § 5 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (RGBl. I S. 821) sowie der Durchführungsverordnung vom 31. Oktober 1935 (RGBl. I S. 1275),
 2. alle auf der Grundlage des § 3 Abs. 1 und § 6 des Naturschutzgesetzes vom 4. August 1954 (GBl. S. 695) in Verbindung mit § 5 der Ersten Durchführungsbestimmung vom 15. Februar 1955 (GBl. I S. 165) sowie des Landeskulturgesetzes vom 14. Mai 1970 (GBl. II S. 331) gefassten Beschlüsse des Rates des Bezirkes Schwerin sowie der Räte der Kreise Hagenow und Gadebusch zur Festsetzung von Naturdenkmalen außer Kraft.

Zarrentin, den 26.09.2006



Jarmatz
Leiter des
Amtes für das Biosphärenreservat Schaalsee
als untere Naturschutzbehörde

-Siegel-



Anlage zur Verordnung über die Naturdenkmale des Biosphärenreservat Schaalsee vom 26.09.2006

Lfd. Nr.	ND Nr.	Baumart	Amt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Gauß-Krüger	
							Bessel	
							Rechtsw	Hochw.
1	1	Eiche	Rehna	Utecht	5	28/13	4418772	5960416
2	2	Eiche	Rehna	Schlagsdorf	2	233	4422645	5956925
3	3	Winterlinde	Rehna	Schlagsdorf	2	161	4422462	5956082
4	4	Eiche	Gadebusch	Groß Thurow	5	2/2	4430036	5952585
5	5	Eiche	Gadebusch	Groß Thurow	1	12/2	4429338	5952421
6	6	Eiche	Gadebusch	Groß Thurow	4	15/5	4430434	5951487
7	7	Eiche	Gadebusch	Groß Thurow	4	18/11	4430358	5951519
8	8	Mammutbaum	Gadebusch	Groß Thurow	4	18/11	4430369	5951556
9	9	Buche	Gadebusch	Groß Thurow	4	18/11	4430323	5951575
10	10	Eiche	Gadebusch	Dutzow	1	215/3	4430608	5951138
11	11	Eiche	Gadebusch	Dutzow	1	157	4431051	5949755
12	12	Eiche	Gadebusch	Dutzow	1	306/1	4430646	5949740
13	13	Eiche	Gadebusch	Dutzow	1	372/1	4431139	5949047
14	14	Eiche	Gadebusch	Dutzow	1	376	4430709	5949020
15	15	Birne	Gadebusch	Dutzow	1	173	4431016	5950230
16	16	Eiche	Gadebusch	Dutzow	1	187/6	4430801	5950150
17	17	Eiche	Gadebusch	Marienthal	1	128	4433349	5950827
18	18	Eiche	Gadebusch	Groß Salitz	1	347	4437170	5948847
19	19	Eiche	Gadebusch	Groß Salitz	1	347	4437155	5948846
20	20	Feldahorn	Gadebusch	Groß Salitz	2	78	4436027	5947448
21	21	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	3	31	4435435	5946358
22	22	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	3	25	4436202	5946257
23	23	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	3	25	4436194	5946309
24	24	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	2	106/1	4434772	5945841
25	25	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	2	3	4434101	5946462
26	26	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	1	106/3	4433828	5947047
27	27	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	1	115/5	4433909	5947408
28	28	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	2	3	4433523	5946415
29	29	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	2	3	4433544	5946317
30	30	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	2	3	4433531	5946297
31	31	Eiche	Gadebusch	Groß Salitz	1	168	4436655	5949457
32	32	Eiche	Lützw-Lübstorf	Badow	2	236/3	4441512	5942195
33	33	Eiche	Lützw-Lübstorf	Badow	2	236/3	4441496	5942208
34	34	Eiche	Lützw-Lübstorf	Badow	2	236/3	4441466	5942246
35	35	Eiche	Lützw-Lübstorf	Badow	2	236/3	4441461	5942162
36	36	Eiche	Lützw-Lübstorf	Badow	2	236/3	4441452	5942280
37	37	Eiche	Lützw-Lübstorf	Badow	2	236/16	4441427	5942317
38	38	Eiche	Lützw-Lübstorf	Badow	2	236/16	4441440	5942291

39	39	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	2	46	4434138	5945393
40	40	Eiche	Gadebusch	Schönwolde	2	45	4434131	5945608
41	41	Birne	Gadebusch	Kneese-Dorf	1	8	4431485	5947733
42	42	Hainbuche	Zarrentin	Stintenburg	1	10	4429423	5940755
43	43	Eiche	Zarrentin	Stintenburg	5	221	4430198	5940697
44	44	Tulpenbaum	Zarrentin	Stintenburg	5	221	4430171	5940691
45	45	Buche	Zarrentin	Stintenburg	5	221	4430218	5940697
46	46	Eiche	Zarrentin	Techin	6	46/2	4431247	5939688
47	47	Eiche	Zarrentin	Stintenb.-Hütte	5	66/1	4432611	5943359
48	48	Eiche	Zarrentin	Stintenb.-Hütte	1	46	4432586	5943552
49	49	Eiche	Zarrentin	Stintenburg	6	28	4430697	5940845
50	50	Buche	Zarrentin	Boissow	1	302	4432194	5938093
51	51	Eiche	Zarrentin	Boissow	1	298	4432296	5938183
52	52	Eiche	Zarrentin	Boissow	1	278	4432218	5938248
53	53	Buche	Zarrentin	Boissow	1	302	4432177	5938086
54	54	Silberpappel	Zarrentin	Neuhof	1	184	4432470	5937536
55	55	Eiche	Zarrentin	Neuhof	1	181/1	4432428	5937382
56	56	Eiche	Zarrentin	Neuhof	1	178	4432746	5937684
57	57	Winterlinde	Zarrentin	Neuhof	2	3/3	4432547	5937054
58	58	Eiche	Zarrentin	Neuhof	2	23/3	4433288	5936664
59	59	Eiche	Zarrentin	Boissow	1	311/2	4431440	5937127
60	60	Winterlinde	Zarrentin	Boissow	1	203	4430750	5936818
61	61	Winterlinde	Zarrentin	Boissow	2	7	4430336	5936823
62	62	Silberpappel	Zarrentin	Boissow	3	36	4429784	5936389
63	63	Eiche	Zarrentin	Bantin	1	109/1	4431790	5934748
64	64	Sumpfyypresse	Wittenburg	Raguth	1	89/1	4437360	5937969
65	65	Eiche	Wittenburg	Raguth	3	61	4437657	5937643
66	66	Kiefer	Wittenburg	Boddin	1	75/1	4440408	5939253
67	67	Fichte	Wittenburg	Boddin	1	75/1	4440414	5939233
68	68	Esche	Rehna	Weitendorf	1	21	4431862	5956090
69	69	Schwarznuß	Wittenburg	Drönnewitz	3	151	4436336	5939017
70	70	Eiche	Gadebusch	Groß Salitz	2	102/1	4436605	5948169
71	71	Eiche	Gadebusch	Groß Salitz	1	42	4435984	5949300
72	72	Eiche	Gadebusch	Groß Salitz	1	42	4436020	5949303
73	73	Eiche	Gadebusch	Ganzow	1	1/3	4436199	5951998
74	74	Eiche	Wittenburg	Drönnewitz	1	12/6	4436602	5939375
75	75	Platane	Wittenburg	Drönnewitz	1	12/6	4436509	5939481
76	76	Buche	Wittenburg	Drönnewitz	1	12/6	4436481	5939431
77	77	Fichte	Wittenburg	Tessin	2	38/2	4435681	5937084
78	78	Eiche	Wittenburg	Tessin	2	38/2	4435544	5937126
79	473	Eiche	Wittenburg	Drönnewitz	3	195+203	4435339	5939335
80	492	Eiche	Wittenburg	Drönnewitz	3	43/1	4436714	5941226
81	498	Eiche	Wittenburg	Drönnewitz	3	208	4435116	5939592
82	505	Eiche	Wittenburg	Drönnewitz	3	123	4436494	5941785
83	506	Eiche	Wittenburg	Drönnewitz	3	99/3	4436513	5939092
84	507	Eiche	Wittenburg	Drönnewitz	3	99/3	4437194	5939621
85	508	Eiche	Wittenburg	Drönnewitz	3	99/3	4437089	5939518
86	439	Eiche	Wittenburg	Raguth	2	8+9+15	4436870	5937969
87	440	Eiche	Wittenburg	Raguth	2	63	4437243	5936965

88	496	Eiche	Wittenburg	Raguth	2	50	4436409	5937282
89	500	Eiche	Wittenburg	Raguth	5	7	4437371	5936912
90	501	Eiche	Wittenburg	Raguth	2	63	4437386	5937080
91	438	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	1	148	4436373	5937340
92	463	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	2	4434859	5937542
93	464	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	1	10	4434790	5937755
94	465	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	55	4435780	5936775
95	466 a	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	56	4435707	5937037
96	466 b	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	56	4435711	5936961
97	466 c	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	56	4435718	5936914
98	466 d	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	56	4435723	5936861
99	466 e	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	56	4435720	5936889
100	477 a	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	74	4434691	5936835
101	477 b	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	74	4434699	5936836
102	480	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	4	55	4434351	5936868
103	481	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	11/2	4435320	5937201
104	482 a	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	12	4435321	5937258
105	482 b	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	11/2	4435300	5937246
106	482 c	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	11/2	4435348	5937271
107	483	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	7	4435137	5937164
108	484	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	7	4435039	5937244
109	485	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	21	4435341	5937463
110	486	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	1	92	4435223	5937580
111	487a	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	1	107	4435728	5938081
112	487 b	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	1	107	4435746	5938075
113	488 a	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	1	105	4435586	5937920
114	488 b	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	1	105	4435610	5937937
115	489 a	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	48	4436093	5937127
116	489 b	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	2	49	4436127	5937119
117	490	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	3	11	4435978	5936366
118	491	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	3	12/1	4436150	5936144
119	502	Eiche	Wittenburg	Tessin/ W	1	117	4435862	5937735
120	461	Eiche	Wittenburg	Waschow	1	8/2	4434196	5933714
121	515	Eiche	Zarrentin	Neuhof/ Z	1	265	4433983	5938751
122	516	Eiche	Zarrentin	Neuhof/ Z	1	265	4434017	5938778
123	517	Eiche	Zarrentin	Neuhof/ Z	1	265	4434078	5938900
124	518	Buche	Zarrentin	Neuhof/ Z	1	145	4434366	5937485
125	519	Buche	Zarrentin	Neuhof/ Z	1	145	4434364	5937449
126	520 a	Eiche	Zarrentin	Neuhof/ Z	2	69	4433897	5936897
127	520 b	Eiche	Zarrentin	Neuhof/ Z	2	69	4433909	5936899
128	521	Linde	Zarrentin	Neuhof/ Z	1	276/1	4434415	5939210
129	129	Ulme	Zarrentin	Techin	3	31	4430895	5939051